

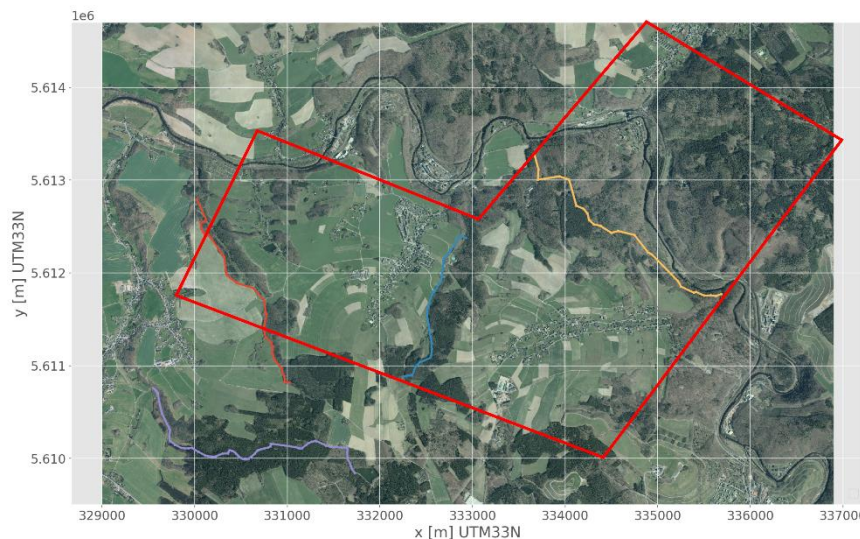
Helikoptergestützte Elektromagnetikmessung

Unser Ziel in ihrer Region

Im Projekt GeoMetEr versuchen wir die Störungszone „Roter Kamm“ im Gebiet der Gemeinde Langenweißbach durch verschiedene Verfahren zu charakterisieren.

Unser Messmethoden

Wir führen helikoptergestützte Elektromagnetikmessungen durch. Dabei erzeugen wir ein Signal durch ein am Boden liegendes Kabel, welches an den Enden über Elektroden angekoppelt ist. Im Untergrund werden dadurch weitere elektrische und magnetische Felder erzeugt, welche von den Eigenschaften des Untergrundes abhängen. Ein am Helikopter befestigter Sensor misst das gesamte magnetische Feld, wodurch Aussagen über die Verteilung des elektrischen Widerstandes und Strukturen des Untergrundes möglich sind.



Messgebiet

Die Linien markieren Kabellaußlagen zur Signalanregung. Entlang von vordefinierten Fluglinien fliegt ein Helikopter senkrecht zu den Transmittern und zeichnet Signale aus dem Untergrund auf. Das markierte Gebiet ist Bestandteil der aktuellen Befliegung.

Zeitraum: 11. – 13.03.2025

Kontakt: Bodenteam:

Mathias Ronczka
Mathias.Ronczka@leibniz-liag.de

Tel.: 0511-643-3491

Thomas Günther
Thomas.Guenther@geophysik.tu-freiberg.de

Tel.: 015771902824

Flugteam:

Michael Schneider
michael.schneider@supracon.com

Tel.: 01724854015